

# Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

---

## Haferankauf.

Über die Lieferung von Hafer der Ernte 1905 wird hiermit Konkurrenz eröffnet.

Die Lieferungsvorschriften können bei unterzeichneter Amtsstelle bezogen werden.

Die Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift: „Angebot für Hafer“ bis **21. Oktober 1905** mit Verbindlichkeit bis 25. Oktober 1905 franko einzureichen an das

**Eidg. Oberkriegskommissariat.**

Bern, den 30. September 1905.

---

## Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Schlosser-, Spengler-, Gips- und Malerarbeiten für den Umbau des Post- und Telegraphengebäudes in Sitten werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind beim Postbureau Sitten zur Einsicht aufgelegt. Am 18. Oktober wird ein Beamter der unterzeichneten Verwaltung in Sitten anwesend sein, um den Interessenten die gewünschte Auskunft zu erteilen.

Übernahmofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Postgebäude Sitten“ bis und mit dem **22. Oktober** nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 23. Oktober 1905, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 175, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen.

Bern, den 9. Oktober 1905.

**Die Direktion der eidg. Bauten.**

---

## Stellen-Ausschreibungen.

### Militärdepartement.

- Vakante Stelle:** Magazinbeamter der Druckschriftenverwaltung des Oberkriegskommissariats.
- Erfordernisse:** Bewerber muß gelernter Buchbinder sein, die deutsche und womöglich auch die französische Sprache kennen.
- Besoldung:** Fr. 2000. bis 3000.
- Anmeldungstermin:** 1. November 1905.
- Anmeldung an:** Militärdepartement.
- Bemerkung:** Dienstantritt 1. Dezember 1905.
- 

### Finanz- und Zolldepartement.

#### *Zollverwaltung.*

- Vakante Stelle:** Einnehmer beim Nebenzollamt in Satigny (Kanton Genf).
- Erfordernisse:** Kenntnis des Zolldienstes.
- Besoldung:** Bis Fr. 2500.
- Anmeldungstermin:** 28. Oktober 1905.
- Anmeldung an:** Zolldirektion in Genf.
- 
- Vakante Stelle:** Kontrollgehilfenstelle beim Hauptzollamt Genf Bahnhof P. V.
- Erfordernisse:** Gehülfe I. Klasse, gemäß Art. 3 des Bundesratsbeschlusses vom 11. März 1898.
- Besoldung:** Fr. 3500 bis 4000.
- Anmeldungstermin:** 28. Oktober 1905.
- Anmeldung an:** Zolldirektion in Genf.

**Post- und Eisenbahndepartement.**

- Vakante Stelle:** Kontrollingenieur II. Klasse für Bau und Unterhalt der Bahnen.
- Erfordernisse:** Polytechnische Bildung, praktische Erfahrung im Eisenbahnbau und -betrieb, Kenntnis der deutschen und französischen Sprache.
- Besoldung:** Fr. 4000 bis 5500, nebst den gesetzlichen Reiseentschädigungen.
- Anmeldungstermin:** 21. Oktober 1905.
- Anmeldung an:** Post- und Eisenbahndepartement, Eisenbahnabteilung.
- 

**Schweizerische Bundesbahnen.***Generaldirektion.*

- Vakante Stelle:** Stellvertreter des Vorstandes des statistischen Bureaus.
- Erfordernisse:** Länger dauernde Beschäftigung in dem betreffenden Zweige des Eisenbahndienstes.
- Anfangsgehalt:** Fr. 3300 bis 4800.
- Anmeldungstermin:** 31. Oktober 1905.
- Anmeldung an:** Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.
- Bemerkungen:** Diensteintritt: 15. November 1905.
- 

- Vakante Stelle:** Zeichner II. Klasse beim Oberingenieur.
- Erfordernisse:** Gewandtheit im Heliographieren.
- Besoldung:** Fr. 1400 bis 2200.
- Anmeldungstermin:** 30. Oktober 1905.
- Anmeldung an:** Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.
- Bemerkung:** Diensteintritt sobald als möglich.

## Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen und außer dem Wohnorte auch den Heimort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

1. Postcommis in Freiburg. Anmeldung bis zum 31. Oktober 1905 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
  2. Postablagehalter und Briefträger in Gännsbrunnen (Solothurn). Anmeldung bis zum 31. Oktober 1905 bei der Kreispostdirektion in Basel.
  3. Postcommis in St. Gallen. } Anmeldung bis zum 31. Okt.
  4. Paketträger in St. Gallen. } 1905 bei der Kreispostdirektion  
in St. Gallen.
  5. Postcommis in Bellinzona. } Anmeldung bis zum 31. Okt.
  6. Bureaudiener beim Hauptpostbureau } 1905 bei der Kreispostdirektion  
Bellinzona. } in Bellinzona.
- 
1. Posthalter in Kandersteg (Bern). } Anmeldung bis zum 24. Okt.
  2. Briefträger und Packer in Wangen a. d. Aare. } 1905 bei der Kreispostdirektion  
in Bern.
  3. Postcommis in Basel. Anmeldung bis zum 24. Oktober 1905 bei der Kreispostdirektion in Basel.
  4. Briefträger und Packer in Wettingen (Aargau). Anmeldung bis zum 24. Oktober 1905 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
  5. Postverwalter in Buchs-Bahnhof. } Anmeldung bis zum 24. Okt.
  6. Postcommis in Buchs-Bahnhof. } 1905 bei der Kreispostdirektion  
in St. Gallen.
  7. Posthalter, Briefträger und Bote in Cassarate (Tessin). Anmeldung bis zum 24. Oktober 1905 bei der Kreispostdirektion in Bellinzona.
  8. Ausläufer beim Telegraphenbureau Freiburg. Jahresgehalt Fr. 1200. Anmeldung bis zum 24. Oktober 1905 beim Chef des Telegraphenbureaus in Freiburg.
  9. Ausläufer auf dem Telegraphenbureau St. Moritz-Dorf (Graubünden). Jahresgehalt Fr. 1200. Anmeldung bis zum 24. Oktober beim Chef des Telegraphenbureaus in St. Moritz-Dorf.
-

## Oeffentlicher Fataftermin.

(Erbenausmittlung).

Am 29. August 1905 verftarb in Sarnen M. Josefa Bucher, Chorfrau des Benediktinerinnenftiftes St. Andreas in Sarnen, heimatberechtigt von Giswil, Tochter des Josef und der Katharina, geborne Kathriner, geb. 2. Mai 1857, mit Hinterlaffung von etwelchem Vermögen. Gefchwifter befaß die Verftorbene nicht, dagegen war s. Z. eine Gefchwester des Vaters Josef Bucher sel., Namens Josefa, in Kerns, mit einem Niklaus Reinhard (Stoffelklaus) verhehlicht und eine andere Tante der Erblafferin, Namens Katharina, soll im Entlebuch verheiratet gewesen sein.

Da es nun unbekannt und ungewiß ist, ob die genannten Gefchweftern Josefa und Katharina, geb. Bucher, noch am Leben oder gefetzliche Nachkommen von diesen Personen vorhanden find, fo werden auf Verlangen nach Maßgabe von Art. 209 der C. P. O. dieselben oder deren allfällige Nachkommen, sowie alle jene, welche auf den Nachlaß der verftorbenen Chorfrau Josefa Bucher erbrechtliche Ansprüche erheben zu können glauben, peremptorisch aufgefordert, diese ihre Ansprüche unter Vorlage der nötigen Abstammungsnachweise bis und mit 1. Januar 1906 bei der Obergerichtskanzlei Obwalden in Sarnen fchriftlich anzumelden, ansonst allfällige spätere Ansprüche an genannter Verlassenschaft für immer dahingefallen erklärt find.

Sarnen, den 3. Oktober 1905.

Namens der obergerichtlichen Justizkommission  
des Kantons Unterwalden ob dem Wald,

Der Präsident: **P. A. Ming.**

Der Aktuar: **Joh. Wirz.**

---

## **Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1905
Année	
Anno	
Band	5
Volume	
Volume	
Heft	43
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	18.10.1905
Date	
Data	
Seite	472-476
Page	
Pagina	
Ref. No	10 021 656

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.